

# Lampertheimer Zeitung vom 28.01.2004

## Freie Fahrt für Fahrradfahrer Fuß und Radweg in Neuschloß nach Altlastensanierung wieder freigegeben

red. Lampertheim. Der provisorische Fuß- und Radweg entlang der Forsthausstraße an der Altlastensanierungsbaustelle in Neuschloß musste Anfang Januar gesperrt werden, um die Altlastensanierung in diesem Bereich abschließen zu können. Nach nunmehr drei Wochen konnten die Arbeiten im Bereich des Rad- und Fußweges sowie des dort verlaufenden Grünstreifens fertig gestellt werden. In diesem Zeitraum wurde der mit Schadstoffen aus der ehemaligen chemischen Fabrik Neuschloß belastete Boden entfernt und sachgerecht entsorgt, die Baugruben wurden anschließend mit schadstofffreiem Erdreich wieder verfüllt und der Fuß- und Radweg neu asphaltiert. Im Laufe des 28. Januars kann der gesperrte Radweg für Fußgänger und Radfahrer wieder freigegeben werden. Somit entfällt ab sofort für alle Passanten in diesem Bereich die bisher unumgängliche Querung der Forsthausstraße selbst kann aufgehoben werden. Seitens der beauftragten Baufirma ist es somit gelungen, den für diese Arbeiten vorgegebenen engen Zeitrahmen trotz der ungünstigen Witterung einzuhalten. Gleichzeitig erklärte sich die Firma bereit, einen Teilbereich der ihr zu Verfügung stehenden Baustelleneinrichtungsfläche zu räumen. Durch dieses Entgegenkommen der Baufirma war es möglich, auch den dort seit zirka einem Dreivierteljahr bestehenden provisorischen Rad und Fußweg vollständig zurückzubauen, so dass entsprechend dem Wunsch der Anwohner die ursprünglich vor der Sanierung bestehende Wegführung in diesem Bereich wieder angelegt werden konnte. Ein massiver Holzzaun wird bis auf weiteres den öffentlichen Weg von der für die Altlastensanierung weiterhin benötigten Baustelleneinrichtungsfläche trennen. Auch die LKW- Ausfahrt aus dieser Baustelleneinrichtungsfläche wird weiterhin intensiv genutzt werden müssen. Aus diesem Grunde werden die Benutzer des Rad- und Fußweges weiterhin um entsprechende Vorsicht gebeten.